

Hochschule Augsburg geht in einen sehr eingeschränkten Betrieb

Die Bayerische Staatsregierung hat von Samstag, 21. März 2020, 0.00 Uhr, bis Freitag, 3. April 2020, 24.00 Uhr, eine vorläufige Ausgangsbeschränkung für ganz Bayern verkündet. Vor diesem Hintergrund und aufgrund der aktuellen Entwicklungen zum Coronavirus geht die Hochschule Augsburg für diese Zeit in einen sehr eingeschränkten Betrieb.



Foto: Martin Duckek

In diesem Zeitraum darf die Hochschule Augsburg nicht mehr betreten werden. Ausgenommen sind Personen, die den Betrieb der Hochschule aufrechterhalten. Die 480 Beschäftigten arbeiten im Homeoffice und sind weiterhin für die Studierenden online und telefonisch erreichbar.

Der angepasste Semesterablauf ist für die 6.700 Studierenden durch den sehr eingeschränkten Betrieb nicht betroffen. Er wurde am vergangenen Dienstag von der Erweiterten Hochschulleitung gemeinsam mit den Studierendenvertretern verabschiedet. Bis Montag, 20. April 2020, finden an der Hochschule Augsburg keine Präsenzveranstaltungen statt. Digitale Lehre hingegen wird angeboten. Erste Angebote sind bereits gestartet, weitere Angebote folgen am Montag, 23. März 2020. Sofern der Präsenzbetrieb am 20. April 2020 wie derzeit geplant starten kann, endet die Vorlesungszeit am 10. Juli 2020. Das bedeutet aktuell: Die Studierenden erhalten fristgerecht ihre Noten.